



Preparing today for tomorrow



(c) photocase.com / five

Produkte und Werkzeug



Bei **WOCA Holzbodenseife** kann es bei niedrigen Temperaturen zu einer weißlichen Einfärbung kommen. Die Verarbeitung der Seife wird dadurch nicht beeinträchtigt.



Bei hohen Temperaturen verkürzt sich die Aushärtezeit von **WOCA Meister Bodenöl**, sowie **WOCA High Solid Öl** und **WOCA Colouröl**.

Verwendung der Anleitung

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen ausgehend von einer kompatiblen Oberfläche. Wir raten grundsätzlich zum Anlegen einer Probefläche. Irrtum und Änderungen bleiben vorbehalten. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Verbindlich sind jeweils die auf den Gebinden vom Hersteller angebrachten Hinweise zur Verarbeitung bzw. Anwendung der Produkte.

EMAIL info@wocashop.de FON 0761 896422 12
WEB www.wocashop.de FAX 0761 896422 11

Vielfältigkeit und Veröffentlichung bedürfen der schriftlichen Genehmigung der econsult gbr, Rimsinger Weg 3 DE 79111 Freiburg. www.econsult.de

WOCA Produkte und Temperaturen

Jahreszeitlich oder anders bedingt unterschiedliche Temperaturen haben verschiedene Auswirkungen auf die WOCA Produkte und ihre Anwendung.

Temperaturen über 25°C

Bei bestimmten WOCA Ölen kommt es bei Temperaturen über 25°C zu einer Verkürzung der Aushärtezeit.

Davon betroffen sind insbesondere WOCA Meister Bodenöl, WOCA High Solid Öl, WOCA Diamondoil sowie die verschiedenen WOCA Colouröle.

Herrschen solche Temperaturen, sollten die Öle auf kleineren Segmenten verarbeitet werden, also kleinere Flächenabschnitte als normal geölt werden.

Alternativ besteht die Möglichkeit, das jeweilige Öl mit WOCA Ölverdünner zu verdünnen. Hierbei darf die Mischung maximal 5:1 betragen.

WOCA Pflegeöl ist hiervon nicht betroffen. Die Zugabe von WOCA Ölverdünner ist daher nicht notwendig.

Kühle Temperaturen

Unter Zimmertemperatur werden die WOCA Öle zäher und härten auch langsamer aus. Sie können dann nicht optimal eindringen und die Oberfläche bleibt länger als normal empfindlich gegen Nässe.

Deshalb sollte Öl bei mindestens 18 °C verarbeitet werden.

Hinweis: Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. mit Wasser tränken und im Freien trocknen. Selbstentzündungsgefahr

woca.info

WOCA Produkte während der Jahreszeiten

Winterliche Temperaturen

Kühlen bestimmte WOCA Produkte transportbedingt auf unter 10°C herunter, kann dies Veränderungen verschiedener Eigenschaften hervorrufen.

Frost

Frost sollte grundsätzlich vermieden werden. Neben den Lacken gibt es weitere Produkte, die durch Frost beschädigt werden können. Dazu zählen:

- Paneelweiss
- Laugen
- Intensivreiniger
- Fleckenentferner

Wichtig ist es darauf zu achten, dass diese Produkte auch während der Lagerung keiner unnötigen Kälte ausgeliefert sind. Bei der darauffolgenden Verarbeitung ist es empfehlenswert, den jeweiligen Produkten die Möglichkeit zu geben, Raumtemperatur anzunehmen, um so ein optimales Ergebnis zu erhalten.

Holzbodenseife

Bei winterlichen Temperaturen wird aus der gelblichen Farbe der WOCA Holzbodenseife eine weißlich-trübe. Diese farbliche Veränderung des Produktes hat jedoch keinerlei Einfluss auf dessen Funktionsweise. Ist die Seife wieder auf Raumtemperatur, kommt der ursprüngliche Gelbton wieder zurück. Auch bei getrübbter Farbe ist die Holzbodenseife jedoch grundsätzlich einsatzfähig. Sie sollte in diesem Falle jedoch vor dem Gebrauch besonders gründlich aufgeschüttelt werden.

Öle und Wachse

WOCA Öle und Wachse sind nicht besonders empfindlich gegenüber niedrigen Temperaturen.

Jedoch sollte auch hier erst bei angenommener Raumtemperatur der Produkte mit der Verarbeitung begonnen werden.

Das sollten mindestens 18°C sein.

Version November 2013